

Protokoll

der 6. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung
der HochschülerInnenschaft an der Universität Salzburg in der
Funktionsperiode 2017 – 2019

Ort: HS 4.201, Unipark, Erzabt Klotz-Straße 1, 5020 Salzburg
Datum: 25.01.2019
Zeit: 18.05 Uhr

Tagesordnungspunkte gemäß § 5 Abs.2 der Satzung der ÖH Salzburg:

- 1) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
- 2) Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 3) Bestellung einer Protokollführerin oder eines Protokollführers
- 4) Bestellung einer Protokollführerin oder eines Protokollführers für die Redestatistik
- 5) Genehmigung der Tagesordnung
- 6) Genehmigung des Protokolls der 5. ord. UV Sitzung am 10.12.2019
- 7) Berichte der Referentinnen und Referenten
- 8) Bericht des Vorsitzes
- 9) Satzungsänderung
- 10) Änderung der Antragsrichtlinien der ÖH Stipendien und Zuschüsse
- 11) Gremienbeschickung
- 12) Allfälliges

1. Begrüßung und Feststellung der ordentlichen Einberufung

Der Vorsitzende, Felix Klein, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.

2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Anwesenheit wird durch die Anwesenheitsliste festgehalten. Felix Klein stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Fraktion	Mandatar*innen	Ersatz
AG	Julius Falkenbach	
AG	Lisa Kieneswenger	
AG	Paul Oblasser	
AG	Maximilian Wagner	Nina Aigner
AG	Beatrice Wieser	
AG	Juliana Naglmayr	
VSSTÖ	Alexander Schlair	
VSSTÖ	Folasade Soyoye	
VSSTÖ	Kerstin Geller	Jessica Walberer
VSSTÖ	Michael Seifert	
GRAS	Wiebke Fischbach	
GRAS	Felix Klein	
GRAS	Cassady Ramirez	
JUNOS	Marlene Krickl	
FLUS	Florian Wundsam	

Außerdem anwesend waren Tania Valero Schönhoff, Maximilian Seng, Kevin Schröcker, Helena Berndorfer, Thomas Seiwald und Max Bacher.

3. Bestellung einer Protokollführerin oder eines Protokollführers

Herr **Florian Wundsam** wird einstimmig mit der Protokollführung betraut.

4. Bestellung einer Protokollführerin oder eines Protokollführers für die Redestatistik

Frau **Juliana Naglmayr** und Herr **Michael Seifert** werden einstimmig mit der Redestatistik betraut.

5. Genehmigung der Tagesordnung

Felix Klein zieht den TOP 9 vor. Dies wird einstimmig angenommen.

6. (TOP 9) Satzungsänderung

Das Rederecht für den Vorsitzenden der StV Slawistik, Thomas Seiwald, wird einstimmig beschlossen.

Felix Klein: erklärt kurz worum es geht und informiert über die Zuteilung der Studiengänge zu den Studienvertretungen.

Lisa Kieneswenger: Ob es möglich ist den Masterstudiengang Sprachwissenschaft und den Masterstudiengang Literatur- und Kulturwissenschaft der StV Anglistik zuzuteilen. Die betroffenen StVen wären: Linguistik, Slawistik und Anglistik.

Felix Klein: Zählt Optionen aus: (1) Es ändert sich nichts. (2) Andere StV Masterstudiengänge. (3) Es wird eine große StV Sprachen geben. (4) StV Anglistik übernimmt Studiengänge.

Lisa Kieneswenger : Ergänzt: Option (5) Man kann alle Masterstudiengänge in einer StV zusammenfügen. Wenn Studis zur Beratung ins Großraumbüro kommen werden sie beraten. Jeder der vorhat im Masterstudium zu studieren wird vorher beraten. Sie sitzen gemeinsam mit Mitgliedern der Germanistik in den CuKos drin. Da alle sehr drinnen sind, kommen sie offiziell zur StV Anglistik.

Nina Aigner: Es sind auch Mitglieder dabei, die Sprachwissenschaften studieren und in die StV eingearbeitet werden.

Lisa Kieneswenger: Diese möchten aber in der StV Anglistik bleiben.

Nina Aigner: Es sollen nur offizielle Änderungen besprochen werden, ansonsten bleibt alles wie es ist.

Lisa Kieneswenger: Hat bereits Feedback eingeholt und liest vor was die StV Linguistik sagt: „Kein Problem. Es gibt keine Anfrage für den Sprachwissenschaften Master – Daher Zuweisung zu StV Anglistik erwünscht“.

Felix Klein: Besteht nur aus Masterstudierenden: Literaturwissenschafts-StV nur aus den Masterstudis. Bei den Studiengängen Literatur- und Sprachwissenschaften ist der Unterschied nur bei der Linguistik.

Thomas Seiwald (StV Slawistik): Es hat nie Beratung gegeben. Daher ist dies eine klare Sache.

Felix Klein: Dann wäre eine andere Diskussion die StV Rechtswissenschaften und die StV Recht und Wirtschaft. Sind zwei StVen notwendig oder sollen sie zusammengelegt werden? Oder soll es einen Übervorsitz für beide StVen geben? Es wäre administrativ zumindest einfacher mit einer StV. Schlimmstenfalls kann man diese Entscheidung 2021 rückgängig.

Lisa Kieneswenger: Wird es Informationen zum neuen Bachelor ‚Digitalisierung, Innovation, Gesellschaft‘ (DIG) geben?

Felix Klein: Geplant ist eine 3+3+3 Kommission, wobei jeweils 3+3+3 Ersatzmitglieder nominiert werden sollten, die auch zu jeder Sitzung eingeladen werden. Geplant ist folgendes: Je ein stimmberechtigtes Hauptmitglied aus den Bereichen: Geographie, Informatik, Soziologie und je ein Ersatzmitglied aus den StVen Recht und Wirtschaft, Mathematik und Kommunikationswissenschaften

Bei der Curricularkommission „Human-Computer Interaction“ für die Ausarbeitung eines neuen Curriculums für Joint Masterstudium „Human-Computer Interaction“ drei Hauptmitglieder aus den StVen Informatik, Psychologie und Recht und Wirtschaft.

Gibt es sonstige Anmerkungen?

Julius Falkenbach: Wenn bei den Stven Rechtswissenschaften und Recht und Wirtschaft angefragt wurde bezüglich der Zusammenlegung, dann passt es.

Felix Klein: Zur Abstimmung: Beide Masterstudiengänge Sprachwissenschaft/Literatur- und Kulturwissenschaft werden der StV Anglistik zugeteilt und Rechtswissenschaften und Recht und Wirtschaft zu einer StV zusammengeführt.

Lisa Kieneswenger: Erinnert, dass Rechtswissenschaften und Recht und Wirtschaft bei den FVen im Anhang der Satzung geändert wird.

Felix Klein: Namensvorschlag für zusammengelegte StV: StV Juridicum.

Die Universitätsvertretung möge beschließen, die Masterstudiengänge "Sprachwissenschaften" und "Literatur- und Kulturwissenschaften" der StV Anglistik und Amerikanistik zuzuordnen, sowie die StVen "Rechtswissenschaften" und "Recht und Wirtschaft" in eine StV mit dem Namen "Studienvertretung Juridicum" zusammenzuführen.
Der Antrag wird einstimmig angenommen

7. Genehmigung des Protokolls der 5. Ordentlichen UV Sitzung am 10.12.2018

Das Protokoll der 5. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung am 10.12.18 wird einstimmig genehmigt.

8. Berichte der Referentinnen/ der Referenten

Wiebke Fischbach: Die Berichte sind ausgeschickt worden und werden dem Protokoll dieser Sitzung angehängt.

Keine weiteren Anmerkungen.

9. Bericht des Vorsitzes

Felix Klein: Zum Winterfest sind viele StVen gekommen, wenig UV Mitglieder. Nach den Ferien hat es eine Pressekonferenz für das Gütesiegel Praktikum gegeben. Jeden Monat wurden Infolder rausgebracht. Auch nächste Woche sollen Infolder wieder da sein. Gestern, am 24.01.2019 war Nachtschicht in der Unibibliothek.

Jessica Walberer: Für die Öffnungszeiten der Unibibliothek: gibt es Gespräche? Wir möchten uns dafür einsetzen, dass die Bibliothek länger offen hat.

Felix Klein: Ein aktueller Stand ist nicht bekannt. Wird Bildungspolitische Referentin Cassady Ramirez fragen.

Lisa Kieneswenger: hat eine Anmerkung zur Nachtschicht: Es wäre wünschenswert wenn diese besser beworben werden würde. Sehr niedrige Personenanzahl.

Felix Klein: War auch später vor Ort. Es waren weniger Leute dort, weil die Nachtschicht eine Woche später als üblich stattgefunden hat und die Klausurenphase schon weiter vorangeschritten ist.

Lisa Kieneswenger: Was ist los auf der ÖH, dass wenn es um Geld geht, nicht schnell was voran geht? Ist die Buchhalterin nicht da?

Felix Klein: Frau Stadlmann war im Krankenhaus ist aber wieder da. Die Aufarbeitung nach dem Umzug hat angedauert. Die Einarbeitung verlief langsam. Aber in den letzten Tagen sei sehr viel aufgearbeitet worden. Ende Jänner sollte alles in Ordnung sein und im neuen Semester sollte es wieder regulärer laufen.

Nina Aigner: Ist der Sachverhalt mit der Dramagroup auch geklärt? Wegen dem Budget von letztem Jahr?

Felix Klein: Ja, dies wurde auch geklärt.

Lisa Kieneswenger: Wie sieht es mit dem ÖH-Board aus? Die Umstellung war für Weihnachten geplant?

Alex Schlair: Die Umstellung wird in den Semesterferien durchgeführt.

Felix Klein: Wir können die Umstellungsänderungen auch am Schluss vorzeigen.

Felix Klein schließt den Tagesordnungspunkt.

Jessica Walberer: Stellt Antrag auf Wiederaufnahme des TOPs: Bericht des Vorsitzes.

Der Antrag auf Wiederaufnahme des TOPs: ‚Bericht des Vorsitzes‘ wird einstimmig angenommen.

Jessica Walberer: Möchte Antrag stellen: Der Vorsitz bzw. das Bildungspolitische Referat soll sich aktiv zusammensetzen und das mit den Öffnungszeiten der Universitätsbibliothek besprechen. Aktive Gespräche sollten aufgenommen werden.

Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass der Vorsitz bzw. das Bildungspolitische Referat aktiv Gespräche über die Öffnungszeiten der Universitätsbibliothek aufnehmen soll.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

Felix Klein schließt den Tagesordnungspunkt.

10. Änderung der Antragsrichtlinien der ÖH Stipendien und Zuschüsse

Alex Schlair: sagt dass alles durchbesprochen ist. Irgendwann hat man bei der Reform der Richtlinien knappe Zeiträume angegeben. Diese sind unrealistisch. Die Studis brauchen Monate bis sie verstehen, dass sie Anträge stellen können. Was **Maximilian Wagner** geschrieben und angemerkt hat, wurde umgesetzt.

Jessica Walberer: Wurde dies schon ausgeschickt?

Alex Schlair: Ja. Max hat geschrieben ob Fahrtkostenanträge und Sozialstipendien möglich sind. Beim Heimfördertopf geht es um Veranstaltungen und Anschaffungen. Den Kauf von Alkohol und Tabak unterstützen wir nicht (§ 2 Vergabekriterien, 1) Mittel aus dem Fonds sind nach folgenden Kriterien zu vergeben:

- a) Die Förderung soll unmittelbar dem Heimleben zugute kommen.
- b) Voraussetzung für die Gewährung einer Unterstützung durch die HochschülerInnenschaft an der Universität Salzburg ist, dass die /der Studiende an der Universität (idealerweise) HeimsprecherIn ist.
- c) Die Veranstaltung, deren Name oder Inhalt von Druckmittel der Veranstaltung darf nicht gegen die Grundsätze der ÖH Salzburg verstoßen. Diese Grundsätze umfassen unter anderem Unterlassung von sexistischen, rassistischen und/oder homophoben Verhaltensweisen.
- d) Anschaffungen sollen dem Sinne der Hausgemeinschaft dienen.
- e) Der Kauf von Alkohol und Tabak wird nicht unterstützt.
- f) Ein Zusammenkommen von mehr als 3 Personen bei Veranstaltungen wird als Mindestanforderung der Förderung von Veranstaltung/Gruppenaktivitäten gesehen.

Der Kultur und Projektfördertopf gilt hauptsächlich für Studis, aber auch für andere Projekte mit studentischem Bezug- daher auch für andere möglich.

Auf den Anträgen finden sich Datenschutzhinweise.

Bezüglich den Sozialstipendien werden Gespräche mit der BV stattfinden. Eine Umstellung der Vergabe der Sozialstipendien (Vergabe durch BV) wird vorbereitet. Macht aber erst im nächsten Finanzjahr Sinn.

Jessica Walberer: Wird bei den Fahrtkosten nur geändert, dass man sie länger haben darf?

Alex Schlair: Die Anträge wurden überschrieben. Original kommen die Fahrtkostenanträge in den Winterferien.

Jessica Walberer: Sollte man bei den Sozialstipendien die Nachfrist anpassen? Wenn ja, sollte man darüber informieren. Und, im Kinderbetreuungsformular ist keine Frist ersichtlich.

Alex Schlair: Die Fristen für das Wintersemester sind: 30. Jänner und für das Sommersemester der 30. Juni.

Jessica Walberer: Man sollte die Anträge bis zu einer Nachfrist machen, damit alles einheitlich ist.

Alex Schlair: Sozialstipendium nochmals umschreiben. Wird chaotisch, aber bis Ende Jänner erledigt. Andere Zeiträume so lassen. Am letzten Jännertag sollten alle Anträge bei uns sein.

Jessica Walberer: Bei der Kinderbetreuung, gilt die Änderung der Richtlinie ab sofort? Und, nach welchen Richtlinien würden sich diese richten?

Alex Schlair: ab 01.03.2019. Ist das im Sinne aller?

Lisa Kieneswenger: Warum verwenden wir nicht die Regelung: „Inkrafttreten der Richtlinien; für alle- heut oder später eingerichteten Einträge tritt es in Kraft“.

Felix Klein: Inkrafttreten? Sollen wir einen Paragraphen dazutun mit Inkrafttreten?

§ 7 Inkrafttreten

Die Richtlinie tritt für alle ab 25. Januar 2019 eingereichten Anträge in Kraft.

Alex Schlair: kann jemand nachsehen, wie der Antragszeitraum für das Sozialstipendium ist? Dann eher mit Nachfrist, da es hier eher um den Bescheid geht, als um das Sozialstipendium (28.02. und 30.09).

Jessica Walberer: Einfach Nachfrist schreiben, Nachfrist der Uni Salzburg.

Lisa Kieneswenger: Bundes-ÖH hat wohl keine Frist.

Alex Schlair: Einigung: 28. Februar und 30. September.

Lisa Kieneswenger: Sollen wir nicht das Modell der Bundes ÖH übernehmen? (Richtlinie wegen auslaufender Regelung)

Alex Schlair: Nein.

Die Änderungen der Antragsrichtlinien der ÖH Stipendien und Zuschüsse werden einstimmig beschlossen.

Die Änderungen an den Richtlinien sind dem Protokoll angehängt.

Lisa Kieneswenger: Bitte: die Fördertöpfe schön auffindbar machen.

Alex Schlair: Die sind unter „Stipendium“ auf der Homepage auffindbar.

Felix Klein schließt den Tagesordnungspunkt.

11. Gremienbeschickung

Im Anhang.

Einstimmiger Beschluss zur Entsendung in alle Gremien, den Nominierungen entsprechend.

12. Allfälliges

Nina Aigner: Wenn jemand einen Bescheid zum Thema ECTS braucht, dann braucht die Person das ÖH-Board, oder?

Alex Schlair: Ich weiß, dass es bei dir Probleme gegeben hat, du bist im ÖH Board mehrmals angelegt. Ich kümmere mich drum.

Nina Aigner: Was ist mit den Computern, die wir bestellen wollen?

Alex Schlair: Das ist eine schwierige und komplizierte Sache. Er ist dahinter, aber die Kommunikation mit der Uni ist sehr unangenehm, keiner fühle sich verantwortlich und es ist einfach schwer an die Dinge die man will ranzukommen. Es ist ein frustrierendes Prozedere. Das Problem der StV Jus ist, sie besitzen eigene Geräte. Dann kommt die IT und regt sich auf.

Jessica Walberer: berichtet über das „Vergnügen“ mit dem Prüfungsreferat, sie habe selten sowas unfreundliches erlebt. Die ÖH sollte mit dem Prüfungsreferat reden, da jeder Studi dort mal hin muss.

Lisa Kieneswenger: Kann man Termine für kommende Sitzungen schon gemeinsam frühzeitig ausmachen?

Felix Klein: Ja, zum Beispiel in der 1. Sitzung im Sommersemester?

Lisa Kieneswenger: Können wir machen.

Der TOP und somit auch die Sitzung, werden um **18.57 Uhr** geschlossen.

Anhang

TOP 8

Berichte der Referentinnen und Referenten

Pressereferat

- Die Planung der nächsten Ausgabe steht
- Druckdaten werden am 18.02.2019 an die Druckerei Berger weitergegeben
- Am 22.01.2019 fand eine öffentliche Redaktionssitzung im ÖH Frei:Raum statt
- Daneben wurden einige Redaktionsinterne Treffen abgehalten
- Die neue Uni:Press wird am 28.02.2019 geliefert.
-

Referat für Kultur & Sport

- „Oh yeah!“ die größte Studienparty in der Salzburger Szene hat im Dezember 2018 mit ca. 1000 BesucherInnen stattgefunden.
- Night of the Profs in der Rockhouse Bar
- Stöberzimmer: Carikativer Flohmarkt mit DJ im Frei:Raum
- ÖH Yoga: Es fanden drei Termine statt mit je 20 TeilnehmerInnen
- ÖH Schachclub: Fünf Schachbretter wurden für den Club beschafft.
- DJ Workshop: 8 TeilnehmerInnen, fortlaufende Termine

Ausblick:

- ÖH Yoga wird weitergeführt
- Stöberzimmer: wird in die NAWI umziehen
- Drachensteigen am Überfuhrweg
- „Oh yeah!“ Sommerfest
- Kost-nix- Laden
- DJ Workshop
- Frei:Kost

Referat für Frauen/LGBTQIA*/Gender

- Treffen mit gendup, HOSI, Stadt Salzburg Frauenbüro (..)
- Sprechstunden
- Planungsphase für Konferenz im März
(Thema, Trainer- und-Sprecher*innen, Tagespläne, Raumsuche, Bewerbungsunterlagen)

Ausblick:

- Konferenz im März mit gendup, Stadt Salzburg, IFMSA
- Aktualisierung und Neuerscheinung Publikationen der FemRef (alte Broschüre usw.)
- Filmabende mit Diskussionsrunde (über verschiedene Queer-feministische Themen)
- Queer Speed-Dating-Event als eine Begegnungsveranstaltung für die LGBTQIA+-Gemeinschaft der Uni

Bildungspolitisches Referat

- Büro-Arbeit (Ausstellung Zertifikate, Beantwortung der Emails, etc.)
- Planung und Durchführung der Nachtschicht am 24. Jänner 2019

Ausblick:

- Planung ÖH-Lab für nächstes Semester:
 - Coaching Studienrecht und Verhandlungen
 - Workshop „Uni-Politik seit 1945 – woher und wohin?“
 - Konfliktanalyse und Krisenmanagement
 - Selbstmanagement – Training

Referat für Gesellschaftspolitik und Menschenrechte

- Bearbeitung Förderanträge
- Texte zu NS Gedenktagen (für social media)

- Organisation Vorträge:
 - 14.03.19, 18.00 Uhr: Elke Rajal "Asozial" im Nationalsozialismus und die Fortschreibung im Nachkriegsösterreich.
 - Weibliche Häftlinge im KZ Ravensbrück und KZ Uckermark
- 16.03 Queertopia Workshop
- Bewerbung über Social Media, Plakate und Flyer
- Planung: Judith Goetz: Die vergessenen Frauen KZ- Außenstellen von Mauthausen
- Unterstützung von Planung der Frei:kost

Organisationseferat

- Aufräumen Frei;Raum
- Organisation Frei;Kost
- Organisation des Frei;Raumes
- Auslieferung von Uni:Pressen
- Mithilfe bei einzelnen Veranstaltungen der ÖH
- Studieren am Sonntag

Ausblick:

- Organisation Frei;Kost
- Frei;Raum-Veranstaltungen anbieten
- Mithilfe bei ÖH-Wahl

Referat für internationale Angelegenheiten

- Verwaltung und Bewerbung des ÖH-Buddy-Systems
- 1te ESAN-Strategieklausur: Planung & Besprechung (in Zusammenarbeit mit dem International Office) des Ausbaus des Erasmus-Alumni-Networks
- Planung Abschlussparty Erasmus-Studenten (mit ESN)

Ausblick:

- Buddy-Meeting Ende Februar/Anfang März für die neuen internationalen Studierenden
- Bis März: Kontaktaufbau mit StV-en und FV-en für das Erasmus-Alumni-Network
- März: Zweiter Termin der ESAN-Strategieklausur
- April: Ausbau der Website des International Office (Erfahrungsberichte)

Sozialreferat

Es gibt sehr viele In- und Ausländische Studierende die Sozialstipendien ansuchen.

Beratung für Studierende:

1. Drittstaatsangehörige:

Themen:

Aufenthalt

Arbeiten

Versicherung

Wohnen

Studienunterstützungen (alle Möglichkeiten)

Leistungsnachweise

2. Alle Studierende (Inland+EU):

Studieren und Arbeiten

Versicherung

Studienfinanzierung (auch Sozialstip)/

Unterstützungen Ö + D

Studienwechsel

Wirtschaftsreferat

- Daily Business (E-Mail, Überweisungen, Refundierungsanträge, Zeichnen)
- JA eingeleitet
- Engere Zusammenarbeit mit dem neuen Bestellsystem

- Einarbeitung der neuen Buchhalterin Frau Stadlmann
- Aktualisierung des BMD Buchhaltungsprogramms inkl. Wartungsvertrag

Ausblick:

- JVA abändern/aktualisieren
- Soll-Ist-Vergleich

TOP 10

Änderung der Antragsrichtlinien der ÖH Stipendien und Zuschüsse

Fahrtkostenunterstützung:

§ 3 Ansuchen

(1)

Ansuchen auf Unterstützung der OH UNI Salzburg können von den Studierenden an die online gestellt werden.

Zu diesem Zwecke wird ein Online-Formular auf der Homepage der OH UNI Salzburg zur Verfügung gestellt, über welches der Antrag einzubringen ist. Alternativ wird ein Antrag in Papierform zur Verfügung gestellt.

Nur

vollständig ausgefüllte Ansuchen zählen als zu berücksichtigende Ansuchen für das weitere Verfahren.

Heimförderung:

§ 2 Vergabekriterien

e) Der Kauf von Alkohol und Tabak wird nicht unterstützt.

§ 3 Ansuchen

(1)

Ansuchen auf Unterstützung der OH UNI Salzburg können von den Studierenden an die online gestellt werden.

Zu diesem Zwecke wird ein Online-Formular auf der Homepage der OH UNI Salzburg zur Verfügung gestellt, über welches der Antrag

einzubringen ist. Alternativ wird ein Antrag in Papierform zur Verfügung gestellt.

Kinderbetreuung:

§ 2 Vergabekriterien

(1)

Unterstützung ist nach folgenden Kriterien zu gewähren:

1.

Voraussetzung für die Gewährung einer Unterstützung durch die OH UNI Salzburg ist, dass der/die Student*in Mitglied der OH UNI Salzburg

ist (also ein Studium an der UNI Salzburg betreibt).

§ 3 Ansuchen

(1)

Ansuchen auf Unterstützung der OH UNI Salzburg können von den Studierenden an die online gestellt werden.

Zu diesem Zwecke wird ein Online-Formular auf der Homepage der OH UNI Salzburg zur Verfügung gestellt, über welches der Antrag einzubringen ist. Alternativ wird ein Antrag in Papierform zur Verfügung gestellt.

Projektfördertopf:

§ 3 Ansuchen

(1)

Ansuchen auf Unterstützung der ÖH UNI Salzburg können von den Studierenden an die online gestellt werden.

Zu diesem Zwecke wird ein Online-Formular auf der Homepage der ÖH UNI Salzburg zur Verfügung gestellt, über welches der Antrag einzubringen ist. Alternativ wird ein Antrag in Papierform zur Verfügung gestellt.

Sozialstipendium:

§ 3 Ansuchen

(1)

Ansuchen auf Unterstützung der OH UNI Salzburg können von den Studierenden an die online gestellt werden.

Zu diesem Zwecke wird ein Online-Formular auf der Homepage der OH UNI Salzburg zur Verfügung gestellt, über welches der Antrag einzubringen ist. Alternativ wird ein Antrag in Papierform zur Verfügung gestellt.

(4)

Eine Antragstellung ist im Wintersemester bis zum 28. Februar und im Sommersemester bis zum 30. September des Jahres zulässig.

TOP 11

Gremienbeschickung

Vorläufige Entsendung 11.01.2019

Berufungskommission „Materialphysik“ (Nachfolge Geck)

Eva Theresa

Ersatzmitglieder: Valerie Werner und Daniela Reiff

Vorläufige Entsendung 14.01.2019

Habilitationskommission Finkenzeller, Venia für „Sportpsychologie“

Kerber Julia

Ersatzmitglied: Praschberger Johannes

Habilitationskommission Banz, Venia für „Mathematik“

Iris Rammelmüller

Ersatzmitglied: Isabella Innerebner

Habilitationskommission Neger, Venia für „Klassische Philologie/Latein“

Alexandra Göllner

Ersatzmitglieder: Florian Mayr und Peter Bruckner sowie Kevin Schröcker als Mitglied der CUKO Geschichte anstatt Johannes Schmied

Vorläufige Entsendung 15.01.2019

Besetzungskommission" Post Doc NEU (NF Tschugmell)

Tamara Gavric

Ersatzmitglieder: Nina Aigner, Magdalena Simader, Isabella Grabner, Michelle Hofer und Vitoria Fuchsbichler

Curricularkommission in DataScience

Racher Victoria Raphael Peer - Nina Schmitzberger

Ersatzmitglieder: Ramona Zintl und Daniel Hofstetter

Vorläufige Entsendung 17.01.2019

Molekularbiologie CuKo

Anna Adamec , Leander Breitzkreuz und Andrea Cvijanikic –

Ersatzmitglieder: Caroline Rieser und Lejla Kupus sowie Stephan Drothler -

Habilitationskommission Gabriele Gadermaier, „Molekularbiologie“ und „Immunologie“

Anna Adamec und Maximilian Lebede

Ersatzmitglied: Lisa Meisleder

6. ord. UV Sitzung am 25.01.19:

Berufungskommission „Volkswirtschaftslehre“

Emilia Kienesberger und Christoph Jocher

Ersatzmitglied: Theresa Fries

**Habilitationskommission Ass.-Prof. MMag. Dr. Rainer Palmstorfer,
Lehrbefugnis für die Fächer „Europarecht“, „Verfassungsrecht“ und
„Verwaltungsrecht“**

Laura Grill und Dominik Enthammer

Ersatzmitglied: Mag. Benedikt Hiebl

Berufungskommission Strategisches Management und Organisation

Theresa Fries und Sophie Geyer

Ersatzmitglied: Kerstin Pföstl

Berufungskommission Marketing und Innovation

Theresa Fries und Sophie Geyer

Ersatzmitglied: Christoph Jocher

Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen

Jessica Walberer und Benjamin Schnerr

Ersatzmitglieder: Selen Özgür, Wiebke Fischbach, Cassady Ramirez, Alexander Schlair
und Felix Klein

Berufungskommission Neuropsychologie (Nachfolge Perner)

Hauptmitglieder: Richard Möllers und Franziska Fowles

Ersatzmitglieder: Anna Stahlschmidt und Raphaela Maier, sowie Maryam Ramazani und Felix Klein